

Ergebnisprotokoll der ersten Sitzung des Jugendparlaments (28.11.2019)

Anwesend:

- Finn Andresen
- Henny Zack
- Jannis Brode
- Tjark Andresen
- Helena Greschkowitz
- Claas Cammann
- Jochen Barg

Ablauf:

- Eröffnung um 19:05 Uhr
- Protokollannahme
- Sufi Orden
 - Der Sufi Orden möchte sich eine Straße in Ashausen kaufen/bauen. Es wurde diskutiert, ob das gut oder schlecht ist und wie wir den Sufi Orden mit einbringen können, denn ein negativer Punkt ist, dass der Sufi Orden verlangt, dem Orden beizutreten, um dort zu Wohnen. Eine Integration ist dadurch nicht möglich. Wir wollen, dass dort jeder Wohnen darf, ohne dem Orden beizutreten, wenn man natürlich zahlt.
 - Vorschlag auf einen Antrag, dort zu Wohnen ohne Mitglied zu sein.
 - Überlegung, ob es überhaupt legal ist, Menschen mit anderer Religion auszuschließen.
 - Einwand, mehr Informationen darüber zu bekommen, was und wie der Sufi Orden das macht.
 - Antrag bei den zukünftigen Bauten des Sufi Ordens zu wohnen, ohne dort Mitglied zu sein.
 - Wir beantragen nähere Informationen über die Bauvorhaben des Sufi Ordens zu erhalten. Angenommen mit 5 Stimmen und eine dagegen.**
- Webseite des Jugendparlaments
 - Eine Seite mit Daten über uns ist sinnvoll.
 - Ein Logo steht fest. Mit 5 Stimmen dafür und eine Enthaltung.
 - Wir machen es nicht über eine Webseite, sondern über Instagram
- Treffpunkt der Jugendlichen
 - Ein Container, der gut belüftet und gesichert ist.
 - Möglicherweise in der Nähe der Straße Suerbrookchaussee.
 - Wir beantragen Informationen, welche gemeindeeigenen Grundstücke in der Gemeinde Stelle, insbesondere an den Straßen Suerbrookchaussee, Bardenweg und Ashausener Straße für einen von Jugendlichen gewünschten Jugendstreiff frei sind. Einstimmig angenommen.**
- Mobile Endgeräte
 - Vorstellung von verschiedenen mobilen Endgeräten

- Jochen wurde beauftragt, nachzufragen, welches Geld genutzt wird, um mobile Endgeräte zu kaufen, sowie nach ausrangierten möglichen Laptops
- Henny wurde beauftragt, nach Grafiktablets zu suchen
- Einheitliche Kleidung
 - Jannis wurde beauftragt, sich darüber zu informieren, wo wir diese Kleidung machen könnten
- Zum Aldilager nehmen wir keine Stellung
 - Jemand der uns auf das Aldilager aufmerksam gemacht hat, bekommt eine neutrale Antwort
- Veranstaltungen
 - Vorhaben, irgendwann eine Party zu machen, möglicherweise im Freibad oder im Schützenhaus Ashausen
- Sitzungsschluss um 21:29 Uhr

Sitzungslänge: 2 Stunden und 24 Minuten